

Berichterstattung: Jörg Weitz, Erfstadt
Ergebnisse: Verein Dinslaken und Dieter Theissen
Fotos: Karl-Heinz Michels

Deutsche Jugendmeisterschaften 1996 in Dinslaken

Phänomenal, Super, Spitzenklasse! Es gibt viele Worte mit der man die Deutschen Jugendmeisterschaften 1996 in Dinslaken beschreiben könnte. Vom 6. bis 9. Juni 1996 traf sich die Elite der Deutschen Keglerjugend, um ihre Meister zu ermitteln.

Doch bevor ich mit meiner Berichterstattung beginne, möchte ich ein dreifaches „Dankeschön“ aussprechen. Das erste „Dankeschön“ gilt den jugendlichen Teilnehmern die mitunter Spitzenleistungen zeigten.

Das zweite „Dankeschön“ gilt dem Ausrichter, dem Verein Dinslakener Sportkegler 1923 e. V. Nachdem man schon die Westdeutschen Jugendmeisterschaften 1996 ausrichten durfte, vollbrachte man mit der Ausrichtung dieser Deutschen Jugendmeisterschaften ein wahres Meisterstück. Bahnpflege, Aufsicht und Computerdienst einfach perfekt!

Ein weiteres „Dankeschön“ gilt der Gastronomie, die ein großes und billiges Angebot für die Jugend hatte. Nicht zu vergessen auch die Fans, die diese Meisterschaften zu einem unvergessenen Erlebnis machten.

Nach einer kurzen Durststrecke 1993 und 1994 für den WKV erzielte man 1995 in Salzgitter beachtliche Erfolge. Doch was sich in diesem Jahr in Dinslaken ereignete war nicht vorauszusehen: 8 x Gold, 3 x Silber und 4 x Bronze war nach vier tollen Tagen die Ausbeute für den WKV. Eines der erfolgreichsten Jahre überhaupt.

Doch nun erstmal zum sportlichen Geschehen:

Donnerstag, 6. Juni 1996 Der WKV ist wieder da ...

... und wie! Der totale Triumph für den WKV an diesem Wettkampftag. Im Mannschaftswettbewerb der männlichen Jugend B stieß Heiligenhaus durch zwei überdurchschnittliche Zahlen auf das höchste deutsche Treppchen. 2031 Holz bedeuteten einen ungefährdeten deutschen Meistertitel. Vizemeister wurde der KV Saar mit 1976 Holz. Eine positive und hauchdünne Überraschung dann auf dem dritten Rang. Der Westdeutsche Vizemeister, der ESV Siegen kam mit 1895 Holz als Dritter, holzgleich mit dem Vierten und drei Holz vor dem Fünften ins Ziel.

Durch diesen tollen Triumph war natürlich tolle Stimmung beim WKV-Anhang angesagt, beflügelt davon was sich gleichzeitig auf den Bahnen 5 – 8 abspielte. Denn unsere weibliche Jugend-B-Mannschaft aus Hagen spielte sich mit insgesamt 1984 Holz und 98 Holz Vorsprung vor dem Zweitplatzierten aus Fulda ganz nach oben und in die Herzen aller Fans. Dritter wurde die Mannschaft von KV Saar mit 1880 Holz.

Der zweite WKV-Vertreter aus Radevormwald kam mit 1780 Holz auf den beachtlichen fünften Rang.

Nach den ersten zwei Mannschaftsdisziplinen also 2 x Gold und 1 x Bronze für den WKV. Doch es sollte noch besser kommen!

Beim Paarkampf der weiblichen Jugend B spielten Kathrin Paschvoß und Monique Quirin aus Hagen 443 Holz. Für beide sollte diese Zahl die zweite Goldmedaille bedeuten. Auf dem zweiten Platz Angela Feuerstoß und Denise Baus vom KV Saar mit 440 Holz. Auf dem dritten Platz Jasmin und Jessica Böhme vom SKV Deichstadt Neuwied mit 427 Holz. Ebenfalls beachtlich schlug sich das zweite WKV-Paar Kerstin Hermann und Stefanie Kubissa vom Verein Bergheim. 404 Holz bedeutete für sie den fünften Platz.

Nicht ganz so spannend verlief der Paarkampf der männlichen Jugend B. Hier konnte der WKV-Anhang vorzeitig feiern. Mit der tollen Leistung von 483 Holz wurden Thomas Habeth und Andreas Gimborn vom Verein Frechen Deutscher Meister 1996. Mit 456 Holz wurde das Neuwieder Paar Andreas Klein/Jan Grundmann Vizemeister, sechs Holz dahinter Karl Klima und Norbert Klima vom KSF Hadamar. Wiederum ein guter fünfter Platz für das zweite WKV-Paar Christian Ney und Benjamin Schulz aus Hagen mit 431 Holz.

So endete also der erste Wettkampftag. 4 x Gold in vier Disziplinen – was für ein Triumph. Doch wer glaubt, daß sich die WKV-Starter auf diesen Lorbeeren ausruhen würden, der sah sich getäuscht, denn es wurde fleißig weitergesammelt.

Freitag, 7. Juni 1996 Hitzeschlacht mit Happyend und Kegeln vom anderen Stern ...

Auf den Bahnen 1 – 4 fand der Mannschaftswettbewerb der männlichen Jugend A statt. Mit dem Titelverteidiger aus Bochum und dem WKV-Meister aus Kleve hatte der WKV zwei Asse im Ärmel.

Zwar hatte jede Mannschaft ein bis zwei gute Resultate vorzuweisen, doch niemand spielte an diesem Tag so konstant wie die Bochumer. Mit 2504 Holz konnte man den Titel erfolgreich verteidigen. Doch das Team aus Kleve spielte ebenfalls sehr gut und sicherte sich mit 2490 Holz Rang zwei und dem WKV einen Doppelerfolg. Also auch hier der totale Triumph in dieser Disziplin. Hinter den zwei WKV-Vertretern die Mannschaft vom SK Münstermaifeld mit 2473 Holz.

Zeitgleich fand auf den Bahnen 5 – 8 der Mannschaftswettbewerb der weiblichen Jugend A statt. Hier hatten die WKV-Vertreter Eschweiler oder Herne keine Chance auf den Titel. Deutscher Meister wurde mit 2390 Holz der KV Mittel-Saar knapp vor dem TTC Grenzau mit 2377 Holz. Dann aber auf den Plätzen drei und vier der KV Eschweiler mit 2295 Holz und Herne mit 2268 Holz. Also auch in dieser Disziplin gute Plazierungen für den WKV.

Seit den frühen Morgenstunden herrschten auf der 8-Bahnenanlage tropische Temperaturen. Viele Starter hatten also nicht nur die eigenen Nerven oder die Bahnen sondern auch die Temperaturen als Gegner.

Was nun folgte war Kegeln von einem anderen Stern. Die Geschwister Sandra und Katja Stollwerk vom Verein Eschweiler kegelten wie zwei junge Götter und nach 120 Wurf blieb das Zählwerk bei phantastischen 649 Holz stehen. Das bedeutete natürlich den ungefährdeten deutschen Meistertitel. Auf dem zweiten Platz ebenfalls mit tollen 618 Holz das Heuchelheimer Paar Ilona Brüning und Yvonne Ruch vor dem Grenzauer Paar Elgin Klein und Cornelia

Fortsetzung auf Seite 19

Fortsetzung von Seite 18

Beyer mit 582 Holz. In dieser Disziplin war nur ein WKV-Paar am Start.

Zwei WKV-Paare waren im Paarkampf der männlichen Jugend A am Start. In dieser Disziplin spielten unsere Paare leider nicht um die Medaillenränge. 579 Holz reichte dem Allendorfer Paar Steffen Heinz und Jochen Schnecker zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft. Auf dem zweiten Rang Dominik Pilger und Marc Ninnig vom KV Mittel-Saar mit 573 Holz. Auf dem letzten Medaillenrang Kai Bremermann und Heiko Gassen aus Grenzau mit 560 Holz. Abgeschlagen das Langenfelder Paar Marco Rittmann/Rolf Netz und das Bochumer Paar Sebastian Szych/Malte Hemecker mit 537 Holz und 532 Holz was den 6. und 7. Rang bedeuten sollte.

Deutscher Keglerbund e.V. -Sektion Schere-

Disziplin: Paarkampf weibl. Jugend A Ort: Dinslaken

Verein/Klub: Eschweller Datum: 07.06.96
Stollwerk, Katja / 223 / Block: 2
Name: Stollwerk, Sandra Start-Nr.: 224 Bahn: 4

Bahn	81.9.7④	9.9.72.7	60✓		
		①9.9.81	28✓	88✓	
	9531.63	72.6②	44✓		
		72.72.9	22✓	71✓	159
Bahn	72.6(2)7	2.6(2)9.6	49✓	159✓	
		12.72.7	19✓	68✓	
	9.9.81.18	9.9.9.9.9	60✓		
		②9.9.9.9	34✓	94✓	162
Bahn	531.7④	9.9.9.9.7	60✓		
		①549.9	28✓	88✓	321
	9.9.72.53	1.9.9.7	61✓		
		2.9.9.9.7	36✓	97✓	185
Bahn	72.9.54	72.72.7	52✓		
		2.63.97	27✓	79✓	506
	72.97④	7④6②7	49✓		
		2.7X②5	15✓	64✓	143
					649

Novak Listenführer
Smil Aufsicht
Sa nachgerechnet

Frechen und Christoph Bollmann aus Heiligenhaus mit je 515 Holz sowie Benjamin Loik aus Gelsenkirchen mit 511 Holz und Sascha Schuler aus Waltrop mit 509 Holz schafften alle den Einzug in den Endlauf.

Bei der weiblichen Jugend A lag die Zahl die für den Endlauf reichen sollte bei 591 Holz, gespielt von Sabrina Koch aus Hilchenbach. Auch unsere anderen WKV-Starterinnen Anita Plewa aus Gladbeck mit 599 Holz, Katja Stollwerk aus Eschweiler mit 609 Holz und Jennifer Heckert aus Herne mit großartigen 647 Holz übertrafen diese Hürde.

Sonnenschein und Regen dann bei der männlichen Jugend A. Björn van de Kamer aus Kleve setzte sich mit 652 Holz an die Spitze, während Marco Rittmann aus Langenfeld mit 588 Holz und Marcel Janssen aus Kleve mit 564 Holz am heutigen Tage mit den Bahnen auf Kriegsfuß standen. Für beide bedeuteten diese Resultate das „Aus“ im Vorlauf. Nicht mehr als nötig spielte der WKV-Meister Jens Brinkhoff aus Werther mit 602 Holz = Platz 12.

Nach den spannenden Einzeln standen dann die Mixed-Paarkämpfe an. Bei der Jugend A ging der Titel verdient nach Grenzau, da Elgin Klein und Kai Bremermann mit 643 Holz zu keiner Zeit in Gefahr schwebten. Dann aber wieder ein Grund zur Freude. Andrea und Daniel Niesner vom Verein Dinslaken sorgten mit ihren 601 Holz für eine echte Überraschung und die Silbermedaille. Das zweite WKV-Paar Annina Hemecker und Sebastian Szych aus Bochum spielte 581 Holz und wurden erst mit dem letzten Wurf des Paares Nadine Paulus und Dominik Pilger vom Verein Mittel-Saar vom Bronzeplatz verdrängt. Schade für die sympathischen Bochumer.

Eine Goldmedaille für den WKV gab es im Mixed der B-Jugend. Kathrin Paschvoß und Christian Ney vom Verein Hagen wurden mit 453 Holz Deutscher Meister. Der dritte Titel für Kathrin. Einfach phantastisch das Mädel. Angela Feuerstoß und Mathias Siliwanow vom Verein KV Saar erzielten 443 Holz und durften sich über Silber freuen. Knapp dahinter Jessica Schubert und Christoph Hösel vom Verein Osnabrück mit 441 Holz. Wieder „nur“ der undankbare vierte Rang für den zweiten WKV-Vertreter Katja Ricken und Benjamin Schulz vom Verein Hagen mit 432 Holz.

Samstag, 8. Juni 1996 Jetzt wird's ernst...

Die wohl begehrtesten Titel bei einer Deutschen Jugendmeisterschaft sind wohl die der Einzeldisziplinen. Grundlage für einen Titel ist die Qualifikation von den Vorläufen für die Endläufe.

Jene Vorläufe standen heute auf dem Programm. Bei der weiblichen Jugend B waren fünf Starterinnen für den WKV am Start. Als erste WKV-Starterin spielte sich Mareike Lowitsch aus Gladbeck mit 506 Holz in den Endlauf. Auch die 501 Holz von Yvonne Gräfe aus Radevormwald bedeuteten die Teilnahme am Endlauf. Kathrin Paschvoß und Katja Ricken, beide aus Hagen ließen bei 539 bzw. bei 523 Holz ihre ganze Klasse aufblitzen. Die WKV-Meisterin Marion Brech aus Hürth überspielte mit ihren 495 Holz die geforderten 477 Holz recht deutlich und qualifizierte sich ebenfalls für den Endlauf. Das hieß, daß sich alle WKV-Starterinnen für den Endlauf qualifiziert hatten. Dasselbe Kunststück gelang den Startern der männlichen Jugend B. Sebastian Flender aus Friesen legte als erster Starter 527 Holz vor. Die Zahl, die übertroffen werden mußte, waren 504 Holz. Daniel Mittelstädt aus Heiligenhaus mit 524 Holz, Christian Ney aus Hagen mit 519 Holz, Andreas Gimborn aus



Männl. Jugend B - Mannschaften: Links der deutsche Meister aus Heiligenhaus und rechts der ESV Siegen (3.).

Sonntag, 9. Juni 1996 Tränen der Freude und Tränen der Enttäuschung...

Die Endläufe standen an. Die Creme de la creme der Deutschen Keglerjugend war am Start. Und das

Fortsetzung auf Seite 21

Fotos von den Deutschen Jugend- Meisterschaften 1996 in Dinslaken



Paarkampf weibl. Jugend B – Von links: A. Feuerstoß/D. Baus (2.), K. Paschvoß/M. Quirin (1.), J. Böhme/J. Böhme (3.) und Schiedsrichter Ernst Christ.



Mixed-Paarkampf Jugend B – Von links: A. Feuerstoß/M. Siliwanow (2.), K. Paschvoß/Ch. Ney (1.), J. Schubert/Ch. Hösel (3.).



Paarkampf männl. Jugend B – Von links: A. Klein/J. Grundmann (2.), T. Habeth/A. Gimborn (1.), K. Klima/N. Klima (3.) und Schiedsrichter Uwe Schumacher.



Paarkampf weibl. Jugend A – Von links: Y. Ruch/I. Buining (2.), S. Stollwerk/K. Stollwerk (1.), C. Beyer/E. Klein (3.).



Paarkampf männl. Jugend A – Von links: D. Pilger/M. Ninnig (2.), St. Heinz/J. Schnecker (1.), H. Gassen/K. Bremermann (3.).



Mixed-Paarkampf Jugend A – Von links: A. Niesner/D. Niesner (2.), E. Klein/K. Bremermann (1.), N. Paulus/D. Pilger (3.).



Männl. B-Jugend-Einzel – Von links: Marco Jungbluth (2.), Christoph Bollmann (1.), Heiko Andler (3.).



Weibl. A-Jugend-Einzel – Von links: Kerstin Hens (2.), Yvonne Ruch (1.), Jennifer Heckert (3.).

Fortsetzung von Seite 19

würdigten auch die Zuschauer. Die Kegelhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt – es knisterte vor Spannung. Doch diese Spannung wechselte sehr schnell zur Freude aus WKV-Sicht. Christoph Bollmann aus Heiligenhaus spielte phantastische 562 Holz und wurde verdientermaßen Deutscher Meister. Die Halle bebte. Platz zwei für den Saarbrücker Marco Jungbluth mit 543 Holz, zwei Holz dahinter Heiko Andler vom KV Saar mit 541 Holz. Die Plätze 6 bis 11 an die anderen WKV-Starter. Auf Rang sechs Daniel Mittelstädt (Heiligenhaus) mit 534 Holz, dahinter folgen Andreas Gimborn (Frechen) mit 531 Holz, Christian Ney (Hagen) mit 527 Holz, Benjamin Loik (Gelsenkirchen) mit 520 Holz, Sascha Schuler (Waltrup) ebenfalls mit 520 Holz und Sebastian Flender (Friesen) mit 514 Holz. Tolle Erfolge in einem starken Starterfeld, wenn man bedenkt, daß alle Teilnehmer die 500er Traumgrenze überspielten.

Dramatische Szenen bei der weiblichen Jugend B. Während Angela Feuerstoß vom KV Saar mit 546 Holz und Sabrina Schütz mit 543 Holz vom Verein Saarbrücken die ersten zwei Plätze unter sich ausmachten, scheiterte Katja Ricken aus Hagen mit 524 Holz nur knapp. Holzgleich mit der Drittplazierten Mareike Lowitsch (Gladbeck) scheiterte sie erst im letzten Wurf, als sie sich einen Fehlwurf leistete. Des einen Leid des anderen Freud, der dritte Platz blieb im WKV. Ebenfalls eine gute Zahl spielte Kathrin Paschvoß aus Hagen mit 484 Holz. Diese Zahl langte jedoch an diesem Tag nicht zu einer besseren Platzierung als zu Rang 10. Marion Brech aus Hürth scheiterte am Bauern – 429 Holz bedeuteten den 12. Rang. Trotzdem ein toller Erfolg.

Lange Zeit lag bei der weiblichen Jugend A Sabrina Koch aus Hilchenbach mit 614 Holz ganz vorne – am Ende Platz sechs. Katja Stollwerk aus Eschweiler und Anita Plewa aus Gladbeck verloren schon zur Halbzeit an Boden. 583 Holz und 578 Holz bedeuteten die Plätze 9 und 10. Jennifer Heckert aus Herne spielte 635 Holz was den dritten Platz bedeuten sollte. Sie mußte sich nur Yvonne Ruch aus Heuchelheim mit 668 Holz und Kerstin Hens 654 Holz aus Neuwied geschlagen geben.

Knappe Entscheidungen auch bei der männlichen Jugend A. Lange Zeit lag Jens Brinkhoff aus Werther mit 646 Holz in Führung. Doch er mußte sich später mit dem undankbaren vierten Rang zufriedengeben. Rainer Michels vom SK Münstermaifeld wurde mit 655 Holz Deutscher Meister. Nach einer furiosen Aufholjagd sicherte sich Björn van de Kamer aus Kleve

mit 651 Holz die Silbermedaille, eine Blanke fehlte zum Titelgewinn. Auf dem dritten Platz: Uwe Stock aus Mittelhessen, ebenfalls 651 Holz, aber das schlechtere Räumergebnis.

Nach den Wettkämpfen fanden dann jeweils die sehr schönen und feierlichen Siegerehrungen statt. In der umgestalteten und trockengelegten Eishalle nahmen der Sektionsjugendwart Karl-Heinz Grote, die Sektionsmädelwartin Elke Knobloch, DKB-Präsident Freddy Klahold und Sektionssportwart Jupp Schmitz die Ehrung der deutschen Titelträger 1996 vor. Der Jugendwart der Dinslakener Sportkegler Michael de Haan überreichte zusätzlich Präsente, welche vom Verein Dinslaken als Ausrichter gestiftet wurden. Außerdem wurden die besten Einzelergebnisse dieser Tage prämiert. Ein Dank gilt außerdem den Schiedsrichtern, die sich allen Teilnehmern gegenüber verständnisvoll verhielten.

Nach vier anstrengenden Tagen endeten die Deutschen Jugendmeisterschaften 1996. Viele Meisterschaften habe ich schon als Aktiver und als Zuschauer miterlebt, doch davon war diese mit eine der schönsten...

Hoffen wir, daß auch die nächsten Meisterschaften so schön und erfolgreich werden. Dieses wünscht euer WKV-Jugendsprecher Jörg Weitz

Prima gemacht lieber Jörg! Ein herzliches Dankeschön seitens der WKR-Redaktion und sicherlich auch von den jugendlichen DM-Teilnehmern für diese nette Berichterstattung.
Dieter Theissen



Weibl. B-Jugend-Einzel – Von links: Sabrina Schütz (2.), Angela Feuerstoß (1.), Mareike Lowitsch (3.).

Ergebnisse auf den Seiten 22 – 24

Weibl. Jugend A - Mannschaften.

Von links:
TTC Grenzau (2.),
KV Mittel-Saar (1.),
Eschweiler (3.)
und
Schiedsrichter
Werner Maiböcker.



Ergebnisse der Deutschen Jugendmeisterschaften 1996

Männl. Jugend B - Mannschaften: (1 - 4)

4 x 100 Kugeln - 8 Vereine am Start **2031**

1. **Heiligenhaus**
(Daniel Mittelstädt 541, Christoph Bollmann 523, Marcel Grote 497, S. Meriste/D. Küll 470) **1976**
2. **KV Saar**
(Heiko Andler 531, Mathias Siliwanow 502, Oliver Braun 475, Andreas Derrenbecher 468) **1895**
3. **ESV Siegen**
(Sebastian Flender 520, Florian Rühl 478, Christian Krämer 472, Sven Grebe 425) **1895**
4. **Osnabrück**
(Christian Hösel 514, Patrick Flethe 489, Florian Richter 473, Sascha Schierbaum 419) **1892**
5. **Allendorf**
(Tobias Sabl 510, Markus Mank 490, André Englisch 455, Oliver Schliffer 437) **1883**
6. **Stadtallendorf**
(Artur Bielka 520, Jürgen Zülch 467, Andreas Skowron 462, Marcel Valentin 434) **1847**
7. **Altenbuseck**
(Kai Becker 490, Jan Haas 463, Holger Scheer 449, C. Carlé/M. Großmann 445) **1755**
8. **Deichstadt Neuwied**
(Jan Grundmann 500, Andreas Klein 469, Florian Monzert 443, W. Pirogow/F. Feichter 343)

Weibl. Jugend B - Mannschaften: (5 - 8)

4 x 100 Kugeln - 8 Vereine am Start **1984**

1. **Hagener KV**
(Kathrin Paschvoß 527, Katja Ricken 518, Monique Quirin 483, Claudia Born 456) **1886**
2. **PSV BG Fulda**
(Julia Hack 513, Kathrin Möller 472, Sabrina Müller 466, Carolin Schad 435) **1880**
3. **KV Saar**
(Angela Feuerstoß 509, Julia Schikofsky 491, Denise Baus 486, Miriam Gasser 394) **1815**
4. **Deichstadt Neuwied**
(Jasmin Böhme 486, Jessica Böhme 462, Nina Credé 442, Petra Scandura 425) **1780**
5. **Radevormwald**
(Yvonne Gräfe 527, Kirsten Hundel 428, Mareike Potthast 413, Jenny von Polheim 412) **1780**
6. **SKV Salzgitter**
(Daniela Wolters 472, Maren Busch 456, Sarah Nowakowski 430, Jasmin Schmidt 422) **1746**
7. **Georgsmarienhütte**
(Sabrina Galinski 450, Nadine Kröger 440, Nicole Hohmann 438, Tanja Flethe 418)

8. **VfK Fulda**
(Susanne Alt 479, Christina Darnieder 467, N. Rothmann 434, C. Darnieder/C. Hahner 319) **1699**

Männl. Jugend A - Mannschaften: (1 - 4)

4 x 100 Kugeln - 8 Vereine am Start **2504**

1. **Bochum**
(Sebastian Szych 653, Malte Hemecker 649, Sven Wegert 606, Sascha Galkus 596) **2490**
2. **Kleve**
(Marcel Janssen 652, Björn van de Kamer 640, Marco Dorissen 626, Sebastian Pinkow 572) **2473**
3. **Münstermaifeld**
(Nico Steffes 635, Peter Theisen 634, Volker Port 611, Rainer Michels 593) **2439**
4. **Mittel-Saar**
(Marc Ninnig 627, Stefan Gasper 626, Dominik Pilger 600, Rainer Knüppel 586) **2431**
5. **Stadtallendorf**
(Christian Schulz 651, Ralf Kuznia 600, Nico Penugaow 600, Enrico Atzeni 580) **2398**
6. **Allendorf**
(Steffen Heinz 638, Sven Wagner 594, Jochen Schnecker 584, Matthias Simon 582) **2351**
7. **VES Lingen**
(Jörg Veldscholten 624, Dieter Böker 589, Jörg Amken 573, Stephan Bölle 565) **2292**
8. **Nordhorn**
(Jens Haubrich 625, Jörg Schwarze 590, Andreas Hagels 567, Daniel Jörling 510)

Weibl. Jugend A - Mannschaften: (5 - 8)

4 x 100 Kugeln - 8 Vereine am Start **2390**

1. **KV Mittel-Saar**
(Sabine Heib 626, Nadine Paulus 614, Nancy Schimpf 575, Barbara Alt 575) **2377**
2. **TTC Grenzau**
(Elgin Klein 635, Gabriele Herold 599, Kerstin Hens 590, Cornelia Beyer 553) **2295**
3. **Eschweiler**
(Katja Stollwerk 642, Sandra Stollwerk 595, Nicole Kranzhoff 560, Alexandra Kud 498) **2268**
4. **Herne**
(Jennifer Heckert 641, Sabrina Bachmann 562, Sabine Dunn 558, Kerstin Kreiner 507) **2225**
5. **VES Lingen**
(Sylvia Veldscholten 602, Yvonne Blume 558, Tina Djurovic 540, Verena Bloom 525) **2206**
6. **Heuchelheim**
(Yvonne Ruch 604, Ilona Buining 564, Marengé Armbrrecht 537, Britta Gerson 501) **2144**
7. **PSV BG Fulda**
(Carolin Schleicher 570, Iris Brehl 549, Carolin Schäfer 531, Jessica Fischer 494)

Fortsetzung auf Seite 23



Männl. Jugend A Mannschaften -

Von links:
Schiedsrichterin
Dagmar Maiböcker,
Kleve (2.),
Bochum (1.),
Münstermaifeld (3.).

Fortsetzung von Seite 22

8. Münstermaifeld	2026
(Daniela Krause 597, Tanja Wolf 548, Tina Sesterhenn 464, S. Brust/M. Brust 417)	

Weibl. Jugend B - Paarkampf: (1 - 4)

1. K. Paschvoß/M. Quirin (Hagen)	443
2. A. Feuerstoß/D. Baus (Saar)	440
3. J. Böhme/J. Böhme (D.-Neuwied)	427
4. J. Hack/K. Möller (Fulda)	410
5. K. Hermann/St. Kubissa (Bergheim)	404
6. Y. Gräfe/M. Potthast (Radevormwald)	376
7. S. Nowakowski/M. Busch (Salzgitter)	358
8. D. Wolters/J. Pflanzl (Salzgitter)	357
9. J. Foster/S. Engel (Weierbach)	329
10. J. Tomasetig/J. Lariviere (Mittel-Saar)	326
11. C. Nemitz/C. Arnold (Hadamar)	311
12. N. Hohmann/J. Schubert (Osnabrück)	297

Männl. Jugend B - Paarkampf: (5 - 8)

1. A. Gimborn/T. Habeth (Frechen)	483
2. A. Klein/J. Grundmann (D.-Neuwied)	456
3. K. Klima/N. Klima (Hadamar)	450
4. J. Vogel/T. Yavuz (Fulda)	431
5. Ch. Ney/B. Schulz (Hagen)	431
6. H. Andler/K. Schäfer (Saar)	425
7. T. Sabl/M. Mank (Allendorf)	413
8. O. Braun/M. Siliwanow (Saar)	400
9. S. Bock/S. Schuler (Waltrop)	400
10. F. Richter/Ch. Hösel (Osnabrück)	376
11. St. Braun/M. Steinmetz (Haardt Kopf)	324
12. R. Helms/D. Höper (Salzgitter)	314

Männl. Jugend A - Paarkampf: (5 - 8)

1. St. Heinz/J. Schnecker (Allendorf)	579
2. D. Pilger/M. Ninnig (Mittel-Saar)	573
3. K. Bremermann/H. Gassen (Grenzau)	560
4. R. Michels/N. Steffes (Münstermaifeld)	544
5. K. Knobel/R. Eckert (Eschwege)	540
6. M. Rittmann/R. Netz (Langenfeld)	537
7. M. Hemecker/S. Szych (Bochum)	532
8. U. Stock/D. Döll (Mittelhessen)	523
9. N. Penugaow/E. Atzeni (Stadtallendorf)	515
10. Haubrich/J. Schwarze (Nordhorn)	502
11. St. Bölle/D. Böker (Lingen)	485
12. C. Grün/R. Wilcek (Herborn)	480

Weibl. Jugend A - Paarkampf: (1 - 4)

1. K. Stollwerk/S. Stollwerk (Eschweiler)	649
2. I. Buining/Y. Ruch (Heuchelheim)	618
3. E. Klein/C. Beyer (Grenzau)	582
4. K. Hens/D. Dietrich (D.-Neuwied)	543
5. S. Heib/N. Paulus (Mittel-Saar)	530
6. S. Veldscholten/T. Djurovic (Lingen)	528
7. I. Breiling/St. Handschuh (Mertesdorf)	525
8. St. Müller/A. Liebenow (Neunkirchen)	476
9. N. Schimpf/N. Kirsten (Mittel-Saar)	462
10. V. Bloom/Y. Blume (Lingen)	461
11. B. Gerson/M. Armbrrecht (Heuchelheim)	449
12. M. Tomasetig/B. Alt (Mittel-Saar)	411

Jugend B - Mixed-Paarkampf: (5 - 8)

1. K. Paschvoß/Ch. Ney (Hagen)	453
2. A. Feuerstoß/M. Siliwanow (Saar)	443
3. J. Schubert/Ch. Hösel (Osnabrück)	441
4. K. Ricken/B. Schulz (Hagen)	432
5. J. Hack/T. Yavuz (Fulda)	431
6. M. Szallnaß/Ch. Steinke (Kamen)	426
7. J. Tomasetig/St. Reimringer (Mittel-Saar)	421
8. S. Schütz/M. Jungbluth (Saarbrücken)	413
9. D. Wolters/D. Höper (Salzgitter)	392
10. J. Böhme/Klein (D.-Neuwied)	392
11. C. Nemitz/K. Klima (Hadamar)	389
12. J. Böhme/W. Pirogow (D.-Neuwied)	355

Jugend A - Mixed-Paarkampf: (1 - 4)

1. E. Klein/K. Bremermann (Grenzau)	643
2. A. Niesner/D. Niesner (Dinslaken)	601
3. N. Paulus/D. Pilger (Mittel-Saar)	582
4. A. Hemecker/S. Szych (Bochum)	581
5. K. Hens/R. Milivojevic (D.-Neuwied)	555
6. R. Wilczek/R. Wilczek (Herborn)	545
7. D. Krause/P. Theisen (Münstermaifeld)	517
8. M. Thörmann/A. Marek (Salzgitter)	506
9. D. Ruch/U. Stock (Mittelhessen)	501
10. V. Bloom/J. Arnken (Lingen)	481
11. J. Teuber/Ch. Birkner (Salzgitter)	429
12. M. Meinecke/M. Gottwald (Wolfsburg)	422

Weibl. Jugend B - Einzel: (VL 5 - 8, EL 1 - 4)

20 Bewerberinnen, 12 in den Endlauf	
1. Angela Feuerstoß (Saar)	525/546
2. Sabrina Schütz (Saarbrücken)	497/543
3. Mareike Lowitsch (Gladbeck)	506/524
4. Katja Ricken (Hagen)	523/524
5. Julia Hack (Fulda)	496/511
6. Yvonne Gräfe (Radevormwald)	501/506
7. Jasmin Böhme (D.-Neuwied)	498/502
8. Maren Busch (Salzgitter)	501/493
9. Michaela Teepker (Lingen)	514/489
10. Kathrin Paschvoß (Hagen)	539/484
11. Nina Credé (D.-Neuwied)	485/478
12. Marion Brech (Hürth)	495/429
13. Nicole Weigel (Nauheim)	477
14. Jennifer Foster (Weierbach)	477
15. Jasmin Lariviere (Mittel-Saar)	475
16. Sarah Nowakowski (Salzgitter)	467
17. Christina Kiemstedt (D.-Neuwied)	454
18. Carina Arnold (Hadamar)	449
19. Michele Walch (Herfa)	440
20. Tanja Lipfert (Saarbrücken)	417

Männl. Jugend B - Einzel: (VL 1 - 4, EL 5 - 8)

20 Bewerber, 12 in den Endlauf	
1. Christoph Bollmann (Heiligenhaus)	515/562
2. Marco Jungbluth (Saarbrücken)	514/543
3. Heiko Andler (Saar)	509/541
4. Karl Klima (Hadamar)	546/541
5. Artur Bielka (Stadtallendorf)	506/540
6. Daniel Mittelstädt (Heiligenhaus)	524/534
7. Andreas Gimborn (Frechen)	515/531
8. Christian Ney (Hagen)	519/527
9. Benjamin Loick (Gelsenkirchen)	511/520
10. Sascha Schuler (Waltrop)	509/520
11. Sebastian Flender (TG Friesen)	527/514

Fortsetzung auf Seite 24



Männl. A-Jugend-Einzel - Von links: Björn van de Kamer (2.), Rainer Michels (1.), Uwe Stock (3.).

Fortsetzung von Seite 23

12. Christoph Hösel (Osnabrück)	520/505
13. Patrick Flethe (Georgsmarienhütte)	504
14. Jürgen Spieles (Fellertal)	501
15. Jan Grundmann (D.-Neuwied)	492
16. Andreas Skowron (Stadtallendorf)	489
17. Daniel Höper (Salzgitter)	484
18. Oliver Braun (Saar)	475
19. Andreas Klein (D.-Neuwied)	462
20. Stefan Reimringer (Mittel-Saar)	423

Weibl. Jugend A - Einzel: (VL 1-4, EL 5-8)

20 Bewerberinnen, 12 in den Endlauf	659/668
1. Yvonne Ruch (Heuchelheim)	631/654
2. Kerstin Hens (D.-Neuwied)	647/635
3. Jennifer Heckert (Herne)	668/630
4. Elgin Klein (Grenzau)	629/622
5. Sabine Heib (Mittel-Saar)	591/614
6. Sabrina Koch (Hilchenbach)	658/610
7. Sylvia Veldscholten (Lingen)	599/593
8. Tina Schultheis (Nord-Saar)	609/583
9. Katja Stollwerk (Eschweiler)	599/578
10. Anita Plewa (Gladbeck)	595/577
11. Nadine Paulus (Mittel-Saar)	603/516
12. Tanja Wolf (Münstermaifeld)	589
13. Cornelia Beyer (Grenzau)	574
14. Larissa Plumhoff (Fulda)	571
15. Nadine Stephan (Diepholz)	567
16. Meike Thörmann (Salzgitter)	558
17. Verena Bloom (Lingen)	552
18. Yvonne Blume (Lingen)	532
19. Ramona Wilczek (Herborn)	447
20. Manuela Meinecke (Wolfsburg)	

Männl. Jugend A - Einzel: (VL 5-8, EL 1-4)

20 Bewerber, 12 in den Endlauf	
1. Rainer Michels (Münstermaifeld)	619/655
2. Björn van de Kamer (Kleve)	652/651
3. Uwe Stock (Mittelhessen)	652/651
4. Jens Brinkhoff (Werther)	602/646
5. Marc Ninnig (Mittel-Saar)	633/635
6. Jochen Schneckner (Allendorf)	609/622
7. Dominik Pilger (Mittel-Saar)	620/622
8. Kai Knobel (Eschwege)	618/613
9. Patrick Müller (Neunkirchen)	631/612
10. Heinz Steffen (Allendorf)	650/603
11. Volker Port (Münstermaifeld)	626/575
12. Jörg Schwarze (Nordhorn)	612/573
13. Michael Schumann (Nord-Saar)	601
14. Peter Theisen (Münstermaifeld)	596
15. Jörg Veldscholten (Lingen)	592
16. Marko Rittmann (Langenfeld)	588
17. René Wilczek (Herborn)	583
18. Marcel Janssen (Kleve)	564
19. Kai Lorenz (Wieseck)	540
20. Jens Bornemann (Helmstedt)	517

Medaillenspiegel:

Landesverband	Gold	Silber	Bronze
WKV	8	3	4
Saarland	2	6	3
Rheinland-Pfalz	2	3	4
Hessen	2	2	2
Niedersachsen	-	-	1
Gesamt	14	14	14

Karl-Heinz Grote, Dieter Theissen

Kegelfreunde Schwarz-Weiß Werl e. V. 162 Teilnehmer bei Jugend- meisterschaften

Die 6. Werler Jugendkegelmeisterschaften sowie die Wickeder Gemeindemeisterschaften brachten in diesem Jahr eine neue Rekordteilnehmerzahl. In Werl nahmen 78 Jugendliche und in Wickede 84 Jugendliche an den Meisterschaften teil.

Organisiert von den Sportkeglern von Schwarz-Weiß Werl, die in diesen beiden Orten beheimatet sind, wird hier viel für die Jugendarbeit getan. Das Ergebnis sind derzeit 42 jugendliche Vereinsmitglieder bei 47 Erwachsenen. In unserem Verein brauchen wir uns um den Nachwuchs also keine Sorgen zu machen.

Aufgeteilt in Sportkegler und Anfänger ging es um die Pokale. Erfreulich war in diesem Jahr auch der hohe Anteil an ausländischen Kindern, die allesamt Spaß am Kegelsport hatten. Auch die große Beteiligung an den folgenden Trainingstagen zeigt das Interesse der Jugend. Mit diesen Meisterschaften setzte sich der Kegelboom in unserer Stadt weiter fort, der im vergangenen Jahr mit exakt 1000! Teilnehmern bei den Kegelstadmeisterschaften der Erwachsenen seinen bisherigen Höhepunkt hatte.

Es wäre schön, wenn noch mehr Vereine in ihren Städten und Gemeinden so etwas durchführen und aktive Jugendarbeit leisten würden. (Stichwort: Jugendsondertopf). So könnte jeder Verein seine Substanz aus eigener Kraft sichern, wir bräuchten uns keine Sorgen um die Zukunft des Kegelsports zu machen und könnten uns auf Verbandstagen mit anderem als dem im Moment mit Sicherheit zum Schutz der Jugendarbeit betreibenden Vereine berechtigten Thema der „Ablösesummen oder Aufwandsentschädigungen für Jugendliche“ beschäftigen.

Informationen zur Durchführung solcher Veranstaltungen gebe ich gerne weiter. Rufen Sie an bei Werner Berlin, Tel. 02303/21998.

Hier nun die Ergebnisse der Jugendmeisterschaften:

Jungen B - Hobby:

1. Michael Monka 119, 2. Benjamin Schmidt 102, 3. Björn Neurath 100.

Mädchen B - Hobby:

1. Tanja Schuhmacher 104, 2. Alexandra Holthoff 103, 3. Kerstin Sprenger 101.

Jungen B - Sport:

- Maxim Künzel 120, 2. Guido Künzel 101, 3. Daniel Dorschu 84.

Mädchen B - Sport:

1. Ines Proppe 120, 2. Julia Mast 113, 3. Jessica Kaminski 102.

Jungen A - Hobby:

1. Daniel Bartmann 145, 2. Maik Neurath 132, 3. Matthias Franke 108.

Jungen A - Sport:

1. Daniel Sprenger 222, 2. Tobias Heyer 219, 3. Christian Runde 218.

Mädchen A - Sport:

1. Nicole Hoffmann 206, 2. Nina Paulsen 196, 3. Silke Pertzelt 182.

Mädchen A - Hobby:

1. Isabelle Schietinger 171, 2. Stefanie Prisco 154, 3. Nadine Wildermann 153. Werner Berlin

Piktogramme DM 2,-

Dieter Theissen, Tel. 02 41 / 51 37 89

Wieder ein DM-Titel für die Heiligenhauser Jugend

Ehrennadel der Stadt Heiligenhaus für den Deutschen Mannschaftsmeister 1996 in der männl. B-Jugend

Bei den Heiligenhauser Sportkeglern herrscht grenzenlose Begeisterung über den Erfolg ihrer B-Jugend. Mit 2031 zu 1976 setzte sich der Westdeutsche Kegelnachwuchs aus Heiligenhaus gegen die KV Saar durch.

In der Besetzung: Daniel Mittelstädt, Christoph Bollmann, Marcel Grote und Sebastian Meriste/ Dennis Küll kamen die Heiligenhauser am Ende mit einem sicheren Vorsprung auf den ersten Platz.

Belohnt wurde hierdurch auch die zähe und geduldige Trainingsarbeit von Roland Bollmann und Gerd Geisler. Fasziniert von der Kegeltechnik, haben beide die Jugendabteilung zusammen aufgebaut und ungewöhnlich erfolgreich geführt. Mit ihrem Konzept wurde 1994 mit der Heiligenhauser männl. B-Jugend zum ersten Mal die „Deutsche“ gewonnen. Im vergangenen Jahr reichte es dann „nur“ zum Vizemeister. Aber diesmal war in der Kegelsportanlage von Dinslaken das Glück der Tüchtigen voll auf der Heiligenhauser Seite. Auch der Heiligenhauser Bürgermeister Peter Ihle drückte der B-Jugend kräftig die Daumen. Die Heiligenhauser nahmen sein sichtliches Interesse als gutes Omen für einen erneuten Titelgewinn.

Als erster Starter für Heiligenhaus demonstrierte Christoph Bollmann auf den ersten Bahnen beste Kegeltechnik. Nur zum Schluß verlor er etwas seine klare Linie. Trotzdem markierte er mit 523 Holz ein

sehr gutes Ergebnis für seine Mannschaft. Marcel Grote als zweiter Starter blieb bis auf ein paar unkontrollierte Würfe sehr diszipliniert und wurde mit 497 Holz belohnt. Für die SK Heiligenhaus sah es da schon sehr gut aus. Mit Daniel Mittelstädt war dann der Routinier aus dem Team am Start. Diesmal wollte er es wissen. Beherrscht, locker und selbstsicher spielte er voll für seine Mannschaft. Er erkegelte 541 Holz und schockte damit die Konkurrenz gewaltig. Das Heiligenhauser Team hatte jetzt über 50 Holz Vorsprung. Entsprechend locker und entspannt war das Heiligenhauser Lager. Aber wie es manchmal so kommt; Bürgermeister Ihle mußte die Veranstaltung vorzeitig verlassen und Dennis Küll startete mit mäßigem Erfolg. Er kam einfach nicht auf seine gewohnte Leistung. Der Heiligenhauser Vorsprung schmolz wie Butter in der Sonne auf knapp 10 Holz zusammen. Die Kegler von der KV Saar bekamen Oberwasser. Doch sie hatten die Rechnung ohne Sebastian Meriste, der schon vor dem Start für die zweite Hälfte vorgesehen war, gemacht. Es war schwer, aber nach etwa 10 Wurf hatte er die Bahnen voll im Griff. Den Heiligenhauser Fans stockte der Atem und die Saar-Kegler wurden immer ruhiger. Was Sebastian da leistete, war einfach meisterliche Spitze. Auf der Räumgasse erkegelte er mit 104 Holz sogar Tagesbestzahl. Er selbst konnte es kaum glauben. Durch seinen beherzten und kompromißlosen Einsatz wurde es ein deutlicher Sieg für die Heiligenhauser.

Daß die SK Heiligenhaus auch Improvisationstalente hat, bewiesen dann Toni Esser und Frank Rösner. Kaum war der Heiligenhauser Sieg sicher, sausten sie zurück zur heimischen Kegelhalle und organisierten ein erstklassiges Pizza-Büfett. Bürgermeister Ihle ließ es sich nicht nehmen, als erster in der heimischen Kegelhalle zu gratulieren. Als bleibende Erinnerung überreichte er dem erfolgreichen Team die brandneue Ehrennadel der Stadt Heiligenhaus und ein nützliches Geschenk. Die männl. B-Jugend von der SK Heiligenhaus ist damit erster Träger dieser Nadel. Keine Frage: man blieb noch lange beim gemütlichen Plausch beisammen und ließ so einen ereignisreichen Tag ausklingen.

Egon Barz, Pressewart der SK Heiligenhaus



Deutscher B-Jugend-Meister 1996 wurde der SK Heiligenhaus. Auf dem Foto mit ihren Trainern vor der heimischen Kegelhalle. Von links: Gerd Geisler, Daniel Mittelstädt, Marcel Grote, Christoph Bollmann, Sebastian Meriste, Dennis Küll und Roland Bollmann.

Haus Heiligenpesch



- 3 Gesellschaftsräume für alle Festlichkeiten
- Gutbürgerliche Küche mit reichhaltigem Angebot
- Biergarten ● Kegelbahn
- Vereinslokal SKV Mönchengladbach
- Steaks vom heißen Stein

Haus Heiligenpesch

Stefan & Manuela Klerx
Heiligenpesch 106
Tel. 0 21 61 / 54 19 31
41069 Mönchengladbach